

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

75. Stück, 16.11.1925

# Gesehbblatt

für den

## Freistaat Oldenburg, Landesteil Oldenburg.

XLIV. Band. (Ausgegeben den 16. November 1925.) 75. Stück.

### Inhalt:

- Nr. 111. Bekanntmachung des Ministeriums des Innern vom 10. November 1925, betreffend Änderung der für den Amtsverbandsbezirk Elsfleth erlassenen Ziegenbockförungsordnung.
- Nr. 112. Bekanntmachung des Ministeriums des Innern vom 12. November 1925, betreffend Änderung der Ziegenbockförungsordnung für den Amtsverband Wildeshausen.

### Nr. 111.

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern, betreffend Änderung der für den Amtsverbandsbezirk Elsfleth erlassenen Ziegenbockförungsordnung.

Oldenburg, den 10. November 1925.

Die Ziegenbockförungsordnung für den Amtsverbandsbezirk Elsfleth vom 26. Mai 1909 / 14. November 1918 wird auf Antrag des Amtrats geändert wie folgt:

1. Die im Artikel 5 § 2 Abs. 1 und 2 genannte Ordnungstrafe beträgt drei Reichsmark;
2. Artikel 10 § 1 erhält folgende Fassung: „Für die erstmalige Ankörung bei der Hauptförung und für

jede Nachförderung wird eine Gebühr von 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Reichsmark erhoben. Alle weiteren Anförerungen bei der Hauptförderung sind gebührenfrei.

Oldenburg, den 10. November 1925.

Ministerium des Innern.

Dr. Driver.

---

### Nr. 112.

Bekanntmachung des Ministeriums des Innern, betreffend Änderung der Ziegenbockförerungsordnung für den Amtsverband Wildeshausen.

Oldenburg, den 12. November 1925.

Die Ziegenbockförerungsordnung für den Amtsverband Wildeshausen vom 14. Oktober 1908 / 17. August 1912 in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 1924 wird auf Antrag des Amtrats geändert wie folgt:

Artikel 12 erhält folgende Fassung: „Der niedrigste Satz des Deckgeldes soll nicht weniger als 2 Reichsmark betragen.“

Oldenburg, den 12. November 1925.

Ministerium des Innern.

S. B.

v. Finckh.